

## Fotostand: Ein Bild für die Liebe



### Kurzbeschreibung

Jugendliche lassen sich so fotografieren, dass deutlich wird, wie sie über das Thema „Liebe“ denken. Auf das Foto schreiben sie dann mit ihrer persönlichen Ergänzung den Satz „Liebe ist...“.

### Themen

Pubertät, Partnerschaft, Solidarität mit HIV-Positiven

### Methode

Wissensspiel

### Alter

ab 10 Jahren

### Zielgruppe

gemischtgeschlechtlich

### Zeit

5 Minuten

### Gruppengröße

ab 6 Personen

### Setting

geschlossene Gruppe

### Materialien

- Fotoapparat
- Laptop
- Drucker
- ggf. Dia-Projektor
- Accessoires zum Thema Liebe
- Bettlaken, Tischtuch o.ä. als Foto-Hintergrund

### Ziele

- Sich eine Meinung bilden
- Sich mit dem Thema Liebe auseinandersetzen

### Ablauf

Die Teilnehmenden haben die Aufgabe, sich für ein Foto zum Thema Liebe selbst zu inszenieren. Das Foto soll ausdrücken, was den Einzelnen Liebe bedeutet und was sie/er darunter versteht. Für die Inszenierung können sich die Teilnehmenden Accessoires aus dem durch Sie vorbereiteten Fundus auswählen. Die Teilnehmenden fotografieren sich gegenseitig, können aber alternativ auch

von Ihnen fotografiert werden. Beim Fotografieren sollen die Teilnehmenden im Moment des Abdrückens einen Satzanfang ergänzen: „Liebe ist ...“.

Die Fotos werden direkt ausgedruckt und mit Einwilligung der fotografierten Personen aufgehängt. Auf das Foto schreiben die Teilnehmenden noch ihren Namen und den von ihnen vervollständigten Satz: „Liebe ist....“.

### Reflexion

Folgende Fragen können helfen, ein reflektierendes Gespräch in Gang zu bringen:

- Habt ihr euch gemeinsam auf eine Position, Accessoires und einen Satz einigen können?
- Welche Aussage, welche Botschaft ist euch/Ihnen weshalb besonders wichtig?

### Variante

„Ein Bild der Solidarität“:

Die Teilnehmenden haben hier die Aufgabe, sich für ein Foto zum Thema „Solidarität mit Menschen mit HIV/Aids“ zu inszenieren. Das Foto soll ausdrücken, was den Einzelnen Solidarität bedeutet und was sie/er dafür tun würde. Für die Inszenierung können sich die Teilnehmenden mit der roten Schleife („Aids-Schleife“) fotografieren lassen. Beim Fotografieren sollen die Teilnehmenden z.B. folgende Satzanfänge ergänzen:

- „Ich/Wir zeige(n) Solidarität, indem ich/wir...“
- „Ich/Wir trage(n) die rote Schleife, weil...“
- „Positiv zusammen leben“ heißt für mich/uns...“

Die Fotos werden direkt ausgedruckt und mit Einwilligung der fotografierten Personen aufgehängt. Auf das Foto schreiben die Teilnehmenden noch ihren Namen und den von ihnen vervollständigten Satz.

Dieses Thema benötigt Sensibilität und Wissen. Erklären Sie bspw. was „HIV-positiv“ bedeutet. Viele weiterführende Informationen finden Sie unter [www.welt-aids-tag.de](http://www.welt-aids-tag.de).

Sollten Sie mehr zum Thema Solidarität mit HIV-Infizierten lesen oder das Theaterstück der BZgA zum Thema Solidarität „LebensBotschaften“ umsetzen wollen, schauen Sie doch einmal nach unter [www.bzga.de/infomaterialien/aidsaufklaerung](http://www.bzga.de/infomaterialien/aidsaufklaerung).